

Themenverteilung WAG nach Klassenstufen



Klassenstufe 8

Inhalte:

Marktgeschehen

Situationsbezogenes
Gesprächstraining

Informations- und
Beratungsangebote

Arbeit, Produktion und Technik

Textile Materialien

Metalle und andere Werkstoffe

Sicherheitsvorschriften,
sicherheitsbewusstes Verhalten

Funktionsmodelle

Kompetenzen:

- können Unterschiede zwischen Bedarf und Bedürfnissen erkennen, darstellen und strukturieren
- kennen Mechanismen der Bedürfnisweckung durch Moden, Trends und Werbung und können diese bewerten
- können Produkte und Dienstleistungen testen, vergleichen und bewerten
- zeigen in Kaufsituationen verbraucherbewusstes Verhalten und können eine Kaufentscheidung begründen
- kennen Eigenschaften von unterschiedlichen Materialien und können sie aufgabenbezogen begründet auswählen
- setzen in komplexen Be- und Verarbeitungsverfahren Werkzeuge, Geräte und Maschinen sach- und fachgerecht ein

Umsetzung

Kü/TW: Geräte für den Haushalt
T: Betriebsbesichtigungen; Interviews: Parker-Prädifa, Autohaus-Weller, Wörsinger

Kü: Familienpizza bestellen (selbst organisieren)
1 Woche später Pizza selbst zubereiten
Vergleich
T: Klebstoffe vergleichen

TW: Textilien wahrnehmen und gestalten
Patchworkkarten
T: Eierflugmaschine zum Einstieg
Dampfturbine (Problem- und Projektorientiert)

Historische Aspekte

- kennen Modelle, Vorschriften und Maßnahmen zur menschengerechten Arbeitsplatzgestaltung und zum Schutz der Arbeitenden und berücksichtigen diese in ihrem Umfeld
- kennen Formen der Entlohnung und wissen, wie sich das verfügbare Einkommen zusammensetzt
- kennen gesetzliche Regelungen zum Schutz der Arbeitenden und reflektieren sie im Hinblick auf unterschiedliche Berufsfelder

TW: Patchwork-Jeanskissen

T: Patchwork-Backgammonspiel, Spielsteine aus Rundhölzern sägen, feilen

Einkommenszusammensetzung →. Alge

Arbeitsschutz →. Alge





Wege zur Berufsfindung

Berufsfelder	- können verschiedene Berufe erkunden und verstehen, dass sich Berufsbilder im Wandel befinden	Berufe früher und heute (Siehe Seite 1) Kindergarten Fabrikbesuch Tagespraktikum
Selbst- und Fremdwahrnehmung	- können Erfahrungen aus Erkundungen und Praktika reflektieren und präsentieren	Berufsberater: Berufe für HS finden (Dachdecker, Fliesenleger,...)
Erwerbsarbeit, Familien- und Hausarbeit, Ehrenamt	- erkennen und überprüfen berufsbezogene Neigungen bezüglich ihrer Fähigkeiten und Möglichkeiten -	→ Erlebnispädagogik
Familie, Freizeit und Haushalt		
Form- und Farbgestaltung Gestaltungsprinzipien	- beherrschen Grundlagen und Grundfertigkeiten der privaten Haushaltsführung - kennen Möglichkeiten zur ästhetisch-kulturellen Gestaltung von Alltags- und Festsituationen und können diese umsetzen	„Das bisschen Haushalt“ Kü: OiB-Elternabend planen, gestalten
OiB - Elternabend	- kennen Formen des privaten Wirtschaftens und planen auf dieser Grundlage den Einsatz finanzieller Mittel - kennen die Bedeutung kultureller, funktionaler, ästhetischer und sozialer Aspekte von Bekleidung und Wohnraumgestaltung und können eigene Gestaltungsideen umsetzen	Kostenvoranschlag TW: Kissen oder Tasche aus gebrauchten Jeans
Wartung, Reparatur, Reklamation		



T/ HTW

- können funktions- und gebrauchswerterhaltende Wartungs-, Veränderungs- und Pflegemaßnahmen durchführen
- TW: Gebrauchswerterhaltung: Flicken, Knopf annähen, Umgang und Pflege der Nähmaschine, Reparaturen, Vergleich die Kosten und ähnliches
- können Freizeitangebote erkunden und ihre Bedeutung für eine sinnvolle und gesunde Lebensführung bewerten
 - kennen verschiedene Süchte und ihre Risiken, Wege in die Sucht und Handlungsalternativen zur Prävention (Kaufsucht, Essstörungen, Drogen, Handysucht)
 - kennen den Einfluss unterschiedlicher Faktoren auf Gesundheit und Krankheit und wissen um Möglichkeiten und Bedeutung präventiven Verhaltens (Bewegungsmangel, Umwelt, Umfeld)
 - können Neue Medien nützen und ihre Auswirkungen auf Haushaltsführung, Zusammenleben und Freizeitgestaltung bewerten
 - können Informations- und Beratungsstellen als Hilfe zur Berufswahl nutzen und Informationen auswerten (BIZ, Internet)
 - können sich auf einen Ausbildungsplatz oder eine Arbeitsstelle angemessen bewerben →Bewerbungstraining im Jugendhaus
 - können grafische Darstellungen als Planungsmittel verwenden und auch mit dem Computer erstellen
 - können Informationen für eine Kaufentscheidung oder zur Produktbewertung auch mit Hilfe elektronischer Medien selbstständig beschaffen und bewerten
 - kennen Zusammenhänge zwischen Arbeitsbelastung und Gesundheit und können diese bei der eigenen Berufswahl berücksichtigen (versch. Berufe und deren Arbeitsbelastungen z. B. Friseur, Verkäufer, Bäcker →Mach's richtig)
 - können geschlechtsspezifische Zuordnungen von Berufen kritisch reflektieren (typ. männliche, typisch weibliche Berufe)
 - kennen Wechselwirkungen zwischen Berufswahl, Lebensplanung und Geschlechterrolle und reflektieren diese in Bezug auf persönliche Lebensentwürfe